

Für intelligente Haushaltsgeräte im smarten Zuhause: Vorwerk International ist neues Mitglied bei Connected Living

Berlin, 08.08.2017: Als international agierendes Familienunternehmen steht die Vorwerk Gruppe weltweit für hochwertige Haushaltsprodukte wie Küchenmaschinen und Staubsauger. Die Themen Internet of Things und Vernetztes Leben spielen für die Weiterentwicklung der Geräte und die Zukunftsstrategie von Vorwerk eine entscheidende Rolle. Mit den digitalen Neuerungen am Thermomix und der Erweiterung des Kobold Produktportfolios um den per App steuerbaren Staubsaugerroboter, ist dem neuesten Connected Living-Mitglied ein beeindruckender Schritt ins Zeitalter der Digitalisierung gelungen. Seit Juni dieses Jahres ist Vorwerk International Strecker & Co. Mitglied des Innovationszentrums Connected Living, mit dem Ziel, durch die mehr als 60 Partner des branchenübergreifenden Netzwerks die Möglichkeiten zu identifizieren, das Vorwerk Ökosystem im vernetzten Leben weiter auszubauen.

Insbesondere den Anbietern von Küchen- und Haushaltsgeräten bieten sich durch die Digitalisierung und das Internet of Things herausragende Möglichkeiten, den Alltag der Endverbraucher durch vernetzte Endgeräte im Wohnumfeld und durch darauf aufbauende Services einfacher und komfortabler zu gestalten. Zahlreiche Weiße Ware-Hersteller haben sich bereits am Markt für digital vernetzte Produkte positioniert und liefern sich ein Wettrennen um die innovativsten Endgeräte und Nutzungsszenarien. In der vernetzten Küche von Morgen rückt auch der eigentliche Kochprozess immer mehr in den Fokus zur Generierung eines komfortablen und gesunden Alltags.

Digitalisierung in der Küche sollte nie als Selbstzweck verstanden werden. Die zentrale Fragestellung ist, wie ein vernetztes Produkt tatsächlich Mehrwerte für die Verbraucher generiert, sie überzeugt und ihr Leben verbessern kann. Kaum einem anderen Hersteller ist die Beantwortung dieser Fragen so eindrucksvoll gelungen, wie der Vorwerk International Strecker & Co. Teile der aktuellen Produktgeneration von Vorwerk verfügen über digitale Schnittstellen, die eindeutige Mehrwerte für den Endkunden bieten: So wird beispielsweise dem Saugroboter Kobold VR200 via Roboter App befohlen, die Wohnung zu saugen und darin zu navigieren, und beim Thermomix werden mittlerweile per WLAN alle Informationen zum Kochprozess – Rezepte, Zutaten, Verarbeitungshinweise, Nährwertangaben, Ablaufzeiten und weiterführende Tipps – auf dem Display angezeigt. So können beispielsweise Rezepte ausgewählt, die digitale Einkaufsliste online weitergeleitet und, wenn gewünscht, auch die ganze kulinarische Woche geplant werden.

Für die erfolgreiche Entwicklung, Produktion und Vermarktung seiner smarten digitalen Geräte, berücksichtigt Vorwerk verschiedene Grundsätze wie aktiv auf Kunden zuzugehen, sie zu überzeugen und ihre Lebensqualität zu verbessern. Bereits bei der Entwicklung und Produktion seiner Produkte setzt Vorwerk verstärkt auf digitalisierte Prozesse und errichtet vor diesem Hintergrund ein Zentrum für Forschung & Entwicklung in Wuppertal. Seine Expertise und Erfahrungen wird das Unternehmen zukünftig auch in das Mitgliedernetzwerk von Connected Living einbringen. Ziel von Vorwerk ist es, gemeinsam mit den Partnern des Netzwerks innovative Anwendungsszenarien und Geschäftsmodelle für das Vernetzte Leben der Zukunft zu entwickeln und Möglichkeiten zur Erweiterung des eigenen Ökosystems zu identifizieren.

Dr. Stefan Hilgers, Vice President Product Management, Division Thermomix von Vorwerk International betont: „Als Mitglied des Connected Living Netzwerkes profitieren wir insbesondere von der aktiven Teilnahme an Workshops und Events. Bei der Entwicklung unserer vernetzten Produkte möchten wir Chancen des Internet of Things erkennen und nutzen, wofür ein Austausch mit anderen Unternehmen und Branchen essenziellen Input liefert. Innerhalb des Netzwerkes entsteht somit nicht nur der für uns wertvolle und horzonterweiternde Wissensaustausch zur Gestaltung von

Pressekontakt

Connected Living e. V.
Steffi Hübner
Helmholtzstraße 2-9
10587 Berlin

Tel.: +49 30 - 39 74 23 20
presse@connected-living.org
www.connected-living.org

Ökosystemen im Smart Home, sondern auch die Möglichkeit zur Vernetzung mit potenziellen Kooperationspartnern. Mit der Platzierung unserer digitalen Produkte im Connected Living Showroom präsentieren wir unsere Marken außerdem ab Herbst diesen Jahres einem breit gefächerten Publikum und freuen uns, unsere Präsenz im Kontext des Smart Home hierdurch weiter zu stärken.“

Das Innovationszentrum Connected Living unterstützt seit mehr als acht Jahren die Etablierung branchenübergreifender Partnerschaften zur Entwicklung von Lösungen für das Smart Home und Internet of Things. In Deutschlands größter Open-Innovation-Plattform für das Vernetzte Leben der Zukunft arbeiten namhafte Mitgliedsinstitutionen gemeinsam an der Entwicklung kundenzentrierter Dienstleistungen und intuitiv nutzbarer Technologien für das sichere, energieeffiziente, altersgerechte und komfortable Leben und Wohnen der Zukunft.

Prof. Sahin Albayrak, Vorstandsvorsitzender von Connected Living, verdeutlicht den Stellenwert des Beitritts: „Gerade für den Bereich der Haushaltsgeräte sehe ich noch großes Potential durch die digitale Vernetzung. Die Hersteller sind auf einem guten Weg, die neuen technologischen Möglichkeiten in ihre Produkte zu integrieren und diese durch innovative Services zu erweitern. Insbesondere für die Gerätehersteller bietet das Internet der Dinge viele Möglichkeiten, neue Geschäftsmodelle zu entwickeln und sich von der Konkurrenz zu differenzieren. Um diese Chancen nutzen zu können, gilt es nun, die eigenen Ökosysteme zu erweitern und neue Anwendungsszenarien zu entwickeln, die für den Endverbraucher klare Mehrwerte bieten. Vorwerk geht im Bereich vernetzter Haushaltsgeräte bereits heute innovative Wege. Mit dem vernetzten Thermomix ist ihnen ein beeindruckender Schritt in Richtung Digitalisierung gelungen. Wir sind sehr glücklich über den Beitritt zu unserem Innovationszentrum und freuen uns sehr, mit diesem wichtigen Baustein im Netzwerk weitere zukunftsweisende Anwendungsszenarien zu entwickeln und das Leben von Morgen zu gestalten.“



Die Vorwerk & Co. KG ist ein im Jahre 1883 gegründetes Familienunternehmen. Sitz der Holding ist Wuppertal (Deutschland). An der Spitze der Unternehmensgruppe stehen die persönlich haftenden Gesellschafter Reiner Strecker, Frank van Oers und Rainer Christian Genes. Das Kerngeschäft von Vorwerk ist die Produktion und der Vertrieb hochwertiger Haushaltsprodukte (Küchenmaschine Thermomix, Staubsauger Kobold, Werkzeuge Twerco, Produkte von Lux Asia Pacific) und Kosmetika (JAFRA Cosmetics). Vorwerk sucht dabei immer den direkten Weg zum Kunden – ob im Direktvertrieb, über die eigenen Online Shops oder durch die Vorwerk Shops in guten Innenstadtlagen. Zur Vorwerk Familie gehören außerdem die akf bank, die Vorwerk Teppichwerke sowie die HECTAS Gruppe als Schwesterunternehmen. Weltweit sind mehr als 649.000 Menschen für Vorwerk tätig, davon mehr als 637.000 als selbstständige Berater. Vorwerk erwirtschaftet einen Konzernumsatz von 3,1 Milliarden Euro (2016) und ist in über 70 Ländern aktiv.



Als Teil der Digitalen Transformation führt das Internet of Things (IoT) zu enormen Veränderungen in allen Wirtschafts- und Lebensbereichen. Das Vernetzte Leben der Zukunft erfordert ein Denken und Handeln über Branchengrenzen und klassische Geschäftsfelder hinaus. Das Innovationszentrum Connected Living unterstützt seit mehr als acht Jahren die Etablierung branchenübergreifender Partnerschaften zur Entwicklung von Lösungen für das Smart Home, das Digital Vernetzte Leben und Internet of Things. In Deutschlands größter Open-Innovation-Plattform für das Vernetzte Leben der Zukunft arbeiten mehr als 60 Mitgliedsinstitutionen gemeinsam an der Entwicklung kundenzentrierter Dienstleistungen und intuitiv nutzbarer Technologien. Mit interaktiven Events wie der Connected Living ConnFERENCE und themenbezogenen Innovationsworkshops, der Organisation vorwettbewerblicher Gespräche und „Connecting Events“ sowie mit seinem Smart Life Lab und F&E-Projekten fördert Connected Living insbesondere interdisziplinäre Kooperationen und Geschäftsmodelle sowie den fachlichen Austausch zwischen etablierten Unternehmen und Startups.

Presseanfragen richten Sie bitte an: presse@connected-living.org; Telefon: +49 30-39 74 23 20.



Pressekontakt
 Connected Living e. V.
 Steffi Hübner
 Helmholtzstraße 2-9
 10587 Berlin

Tel.: +49 30 - 39 74 23 20
presse@connected-living.org
www.connected-living.org